



Katrin JADIN
Föderalabgeordnete
Schöffin der Stadt Eupen

PRESSEMITTEILUNG

Anzahl der Reservisten bei der Armee steigt von Jahr zu Jahr!

- Brüssel, den 9. April 2020 -

Seit einigen Jahren bietet die belgische Verteidigung den Leuten, die einer anderen beruflichen Tätigkeit nachgehen, die Möglichkeit, sich **„nebenberuflich“ einer Militäreinheit anzuschließen. Als Reservist** kann man der Verteidigung dienen, sobald es die Zeit zulässt.

Um dem Status des **„trainierten“ Reservisten** gerecht zu werden, muss man als Soldat mindestens **5 Tage im Jahr in der zugeteilten Einheit aktiv gewesen sein** ansonsten gilt man als **„nicht-trainierter“ Reservist** und wird einer eher administrativen Einheit zugeteilt. Bei Offizieren und Unter-Offizieren muss man jährlich sogar mindestens 7 Tage gedient haben. **Lediglich zu Beginn der freiwilligen Laufbahn werden einige Tage zusätzlich für die militärische Grundausbildung abverlangt.**

*„Der Weg des freiwilligen Militärs ermöglicht es dem Interessenten, **unsere Verteidigung zu unterstützen und sich mit den militärischen Eigenschaften auseinanderzusetzen, ohne sich aber fest zu verpflichten.** Diese Leistungen erfolgen auf ehrenamtlicher Basis und lediglich in außergewöhnlichen Krisen könnte man tatsächlich einberufen werden. Mit Betonung auf außergewöhnlich. Man kann dabei wie in der richtigen militärischen Karriere je nach Erfahrung und abgeschlossenen Prüfungen im Grad aufsteigen“*, erklärt die Föderalabgeordnete Katrin JADIN (PFF-MR).

Dass diese Formel Jahr für Jahr **immer mehr an Beliebtheit gewinnt**, lässt sich aus der schriftlichen Antwort des Verteidigungsminister Philippe GOFFIN (MR) herauslesen. Zum 1. Januar 2020 zählte die Verteidigung ganze **5.251 Reservisten**, davon gelten **1.825 als trainierte Reservisten**. Dazu gehören auch zahlreiche ausgediente Soldaten, die das Pensionsalter erreicht haben, sich aber trotzdem weiter engagieren möchten.

Laut Angaben des Ministers ist **die Tendenz dermaßen steigend**, dass sich die Armee aus diesen Gründen nun vorgenommen hat, sogar **400 bis 500 Reservisten jährlich anzuwerben**, was bisher nicht die Marschroute war.

Neben einer Vergütung und den spannenden Erfahrungen – je nach Einheit ist auch eine Teilnahme an Auslandsmanövern drin - erhalten die Reservisten viele **weitere Vorzüge, von denen Angehörige der Verteidigung profitieren**, wie beispielsweise vergünstigte Zugfahrkarten für die belgische Bahn.

FÜR ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN, KONTAKTIEREN SIE KATTRIN JADIN

Handy : 0478/333.417 | E-mail : katrin@jadin.be